

---

## Sammlung betrieblicher Vorschriften (SbV)

### Teil B.112

### Berichtigung 8

vom 19.11.21

**Gültig ab 12.12.21**

Verteiler: gemäß SbV

Auszutauschende Seiten:

Abschnitt 1, Seiten 7-8

Abschnitt 2.6, Seiten 1 - 6

#### **Betr.: Änderung Gleise in Neuhaus**

Aufgrund eines neuen Gleises werden die damit verbundenen Anpassungen vorgenommen. Hinzu kommt das neue Hallengleis 704 mit Weiche 707, das bisherige Gleis 704 wird in Gleis 705 umbenannt.

Änderungen sind durch ein Dreieck in der Randspalte kenntlich gemacht. Berichtigte Druckfehler, weggefallene Regelungen und sonstige Änderungen ohne inhaltliche Relevanz sind nicht besonders gekennzeichnet.

gez. Dipl.-Ing. P. Raulfs



## 1.5 Zulässige Zuglängen

Zu FV-NE § 32 (1)

Einschränkungen der Zuglängen bestehen bei Halt bzw. bei Verkehrshalt von Reisezügen in den wie folgt aufgeführten Bahnhöfen/Haltepunkten.

bei Halt im Bf / Hp	Zulässige			
	Zuglänge für Güterzüge		Wagenzuglängen für Reisezüge	
	Ri 1	Ri 2	Ri 1	Ri 2
Sonneberg Hbf	s. SbV Teil B.110 Abschn. 2.1			
Sonneberg Ost Gbf Awanst	250	250	–	–
Sonneberg Ost Hp	–	–	60	60
Sonneberg Nord Hp	–	–	60	60
Hüttengrund Hp	–	–	60	60
Hüttengrund Hartsteinwerk Awanst	150	150	–	–
Blechhammer	160	160	60	60
Steinach Süd Hp	–	–	60	60
Steinach Hp	–	–	60	60
Lauscha	200 Gl. 501: 110	200 Gl. 501: 110	80	80
Oberlauscha Hp	–	–	60	60
Ernstthal	200	200	60	60
Neuhaus-Igelshieb	–	–	60	60
Neuhaus a Rwg	Gleis 701: 100 Gleis 702: 180		Gleis 701: 60 Gleis 702: 110	

## 1.6 Zulässige Radsatz- und Meterlasten

Zu FV-NE § 32 (8)

Die zulässigen Radsatz- und Meterlasten entsprechen der Streckenklasse CM 4 der Ril 457.0301 der DB AG. Es beträgt

- a) die zulässige Radsatzlast: 21,0 t
- b) die zulässige Meterlast (Fahrzeuggewicht je Längeneinheit): 8,0 t/m

Davon abweichend ist für Bedienungsfahrten der Awanst Sonneberg Ost Gbf und Hüttengrund-Hartsteinwerk zwischen Sonneberg Hbf und Blechhammer eine Radsatzlast von 22,5 t zulässig.

## 1.7 Verzeichnis Bahnübergänge

1 Str.- Ab- schnitt	2 Lage km	3 Kreu- zende Straße	4 Sicherung	5 Lage Ein- schaltpunkte		6 Lage ÜS		7 Überwachung Besonderheiten
				Ri 1	Ri 2	Ri 1	Ri 2	
SOH	20,784	Gemstr.	BÜP 93-LzH-ÜS	20,317	21,201	20,484	21,034	Ri 1 ▼ ÜS 300 m Ri 2 ▼ ÜS 250 m Auto-HET
	21,997	Gemstr.	BÜP 93-LzH-ÜS	21,313	22,731	21,747 21,982	22,297	UT km 21,313 Ri 1 ▼ ÜS 250 m Ri 2 ▼ ÜS 300 m Auto-HET; Bü/Bü 1/5
	22,474	L 1150	BÜP 93-LzH-ÜS	22,056	22,940	22,223	22,773	Ri 1 ▼ ÜS 250 m Ri 2 ▼ ÜS 300 m Auto-HET; Bü/Bü 2/5
	22,661	Feldweg	nichttechnisch					
	23,290	Gemstr.	BÜP 93-LzH-ÜS	22,873	23,857	23,040	23,690	Ri 1 ▼ ÜS 250 m Ri 2 ▼ ÜS 400 m Auto-HET; Bü/Bü 3/5
	23,842	Gemstr.	BÜP 93-LzH-ÜS	23,425	24,259	23,592	24,092 23,853	Ri 1 ▼ ÜS 250 m Ri 2 ▼ ÜS 250 m Auto-HET; Bü/Bü 4/5
	24,175	Gemstr.	nichttechnisch					
	24,333	L 1150	BÜP 93-LzH-ÜS	23,683	24,983	24,083	24,683	Ri 1 ▼ ÜS 250 m Ri 2 ▼ ÜS 350 m Auto-HET; Bü/Bü 5/5
	24,436							Bü geschlossen
	24,550	Privatweg	nichttechnisch					Ri 1 20 km/h
	24,883	Privatweg	nichttechnisch					
	25,172	Feldweg	nichttechnisch					
	25,610	Gemstr.	BÜP 93-Lz-ÜS	25,030	26,199	25,210 25,600	26,011 25,621	Fahrten von HGA ET 26,088 bedienen Ri 1 ▼ ÜS 400 m Ri 2 ▼ ÜS 401 m Bü/Bü 1/4
	25,837	Gemstr.	BÜP 93-Lz-ÜS	25,030	26,400	25,210 25,828 links	26,230 26,011 25,846	Fahrten von HGA ET 26,088 bedienen HET Ri 1: 25,809 HET Ri 2: 25,858 Ri 1 ▼ ÜS 627 m Ri 2 ▼ ÜS 393 m Bü/Bü 2/4
26,221	Gemstr.	BÜP 93-Lz-ÜS	25,555	26,801	25,828 links 26,008 Links	26,621 26,230	UT 25,547 Auto-HET Ri 1 ▼ ÜS 607 m Ri 2 ▼ ÜS 400 m Bü/Bü ¾	

## 2.6 Örtliche Bestimmungen für den Bahnhof Neuhaus a Rwg

### 2.61 Allgemeines

#### a) Beschreibung und Lage

Der Bahnhof Neuhaus a Rwg (Abk. NHS) ist Endbahnhof der eingleisigen Nebenbahn Sonneberg [Thür] Hbf – Neuhaus a Rwg. Der Bahnhof ist durch das Einfahrsignal 7A in km 25,762 aus Richtung Ernstthal gegen die freie Strecke abgegrenzt. Benachbarte Zugmeldestelle ist der Bahnhof Ernstthal.

Der Bahnhof wird vom Zentralstellwerk Sonneberg Hbf aus ferngesteuert.

#### b) Gleise

Haupt-Gleis Nr.	Neben-Gleis Nr.	Zweckbestimmung	Nutzlänge [m]	Verfügbare Gleislänge [m]	Bemerkungen
701		Reisezuggleis	105 (60)		Stumpfgleis
702		Durchg. Hauptgleis	180 (120)		
	703	Lokumfahrgleis		190	
	704	Hallengleis		130	davon 30 m in der Halle
	705	Hallengleis		130	davon 30 m in der Halle

Die Bahnsteiglängen sind in Klammern angegeben.

#### c) Nebenanlagen

Auf dem Bahnhof befindet sich die Fahrzeug- und Lagerhalle der Erfurter Gleisbau GmbH, in die die Gleise 704 und 705 führen. Der Bereich der Gleiseindeckung vor der Halle ist beim Abstellen von Fahrzeugen freizuhalten.

#### d) Fernmeldeeinrichtung

Auf dem Bahnhof befindet sich ein Streckenfernsprecher mit Verbindung zum Fdl Sonneberg Hbf am Ende des Bahnsteigs zwischen Gleis 701 und 702.

Der Fdl Sonneberg Hbf ist über Zugfunk VZF 95, Betriebsart O, Kanal 19 zu erreichen.

#### e) Versorgungseinrichtungen

Die Stromversorgung erfolgt durch das öffentliche Netz der Thüringer Energieversorgung AG (TEAG).

Störungen sind an das Stellwerk Sf Sonneberg Hbf zu melden.

## 2.62 Bestimmungen zur FV-NE

### Gleisfreimeldeanlagen

Zu FV-NE § 14 (1)

Für den Bahnhof Neuhaus a Rwg besteht eine Gleisfreimeldeanlage mit Achszählern. Diese ist durch das Esig 7A in km 25,750 begrenzt.

### Schlüsselabhängige Weichen und Gleissperren

Zu FV-NE § 15 (5)

Der für das Aufschließen und Verschließen der schlüsselabhängigen Weichen 705 und 702 nötige Schlüssel befindet sich in der Schlüsselsperre im Kasten in Höhe des Empfangsgebäudes an Gleis 703 und wird vom Fahrdienstleiter auf Anforderung freigegeben.

### Zugschlußstellen

Zu FV-NE § 16 (6)

Bei Fahrt eines Zuges		Signalzugschlußstelle		Fahrstraßenzugschlußstelle	
auf Signal	nach	Signal auf Halt stellen, wenn der Zug mit Schlußsignal		Fahrstraße auflösen, wenn der Zug am gewöhnlichen Halteplatz zum Halten gekommen ist oder	
		vorbeigefahren ist an	Gleis- oder Weichenabschnitt verlassen hat	vorbeigefahren ist an	Gleis- oder Weichenabschnitt verlassen hat
7A	Gleis 701	Asig 7P1		Asig 7P1	
7A	Gleis 702	Asig 7P2		Asig 7P2	
7P1	Ernstthal	Ra 10		Ra 10	
7P2	Ernstthal	Ra 10		Ra 10	

### Besonderheiten beim Rangieren

Zu FV-NE § 51 (13)

#### (1) Rangierfahrstraßen ohne Startsignal

Befindet sich am Rangierstraßenstart kein Haupt- oder Sperrsignal, ist die Zustimmung zur Rangierfahrt fernmündlich zu erteilen.

Rangierfahrstraßen ohne Startsignal sind:

Rangierstraßenstart	Rangierstraßenziel	Eingabe
Gleis 712	Gleis 701	7G12Y-7G01Y
Gleis 712	Gleis 702	7G12Y-7G02Y
Gleis 712	Gleis 703	7G12Y-7GW01Y

**(2) Rangieren in den Gleisen 703 bis 705** ▲

Die Weichen 702 sowie 705 befinden sich unter Schlüsselabhängigkeit zum Zentralstellwerk Sonneberg Hbf und die Flankenschutzweiche 704 sowie die Gleissperre 706 in Folgeabhängigkeit.

Der Schlüssel für die Weichen 702 und 705 befindet sich in der Schlüsselsperre 702 im Kasten an Gleis 703. Die Freigabe ist durch das Rangierpersonal beim Fdl fernmündlich anzufordern.

Die Weiche 702 ist mit einem Doppelriegelhandschloß versehen. Bei Aufschließen wird der Schlüssel für die Weiche 704 freigegeben.

Die Weiche 705 ist mit einem Doppelriegelhandschloß versehen. Bei Aufschließen wird der Schlüssel für die Gleissperre 706 freigegeben.

**Rangieren im Gefälle****Zu FV-NE § 53 (5)**

An den Bahnhof schließt sich in Richtung Ernstthal ein Gefälle von mehr als 2,5 ‰ an. Die maßgebliche Neigung beträgt 24,5 ‰.

**Verschieben ohne Rangierpersonal****Zu FV-NE § 53 (10)**

Das Verschieben von Fahrzeugen ist nur in den Gleisen 704 und 705 durch örtlich eingewiesene Mitarbeiter zulässig. ▲

**Abstoßen und Ablaufenlassen****Zu FV-NE § 56 (1) d**

Das Abstoßen und Ablaufenlassen ist verboten.

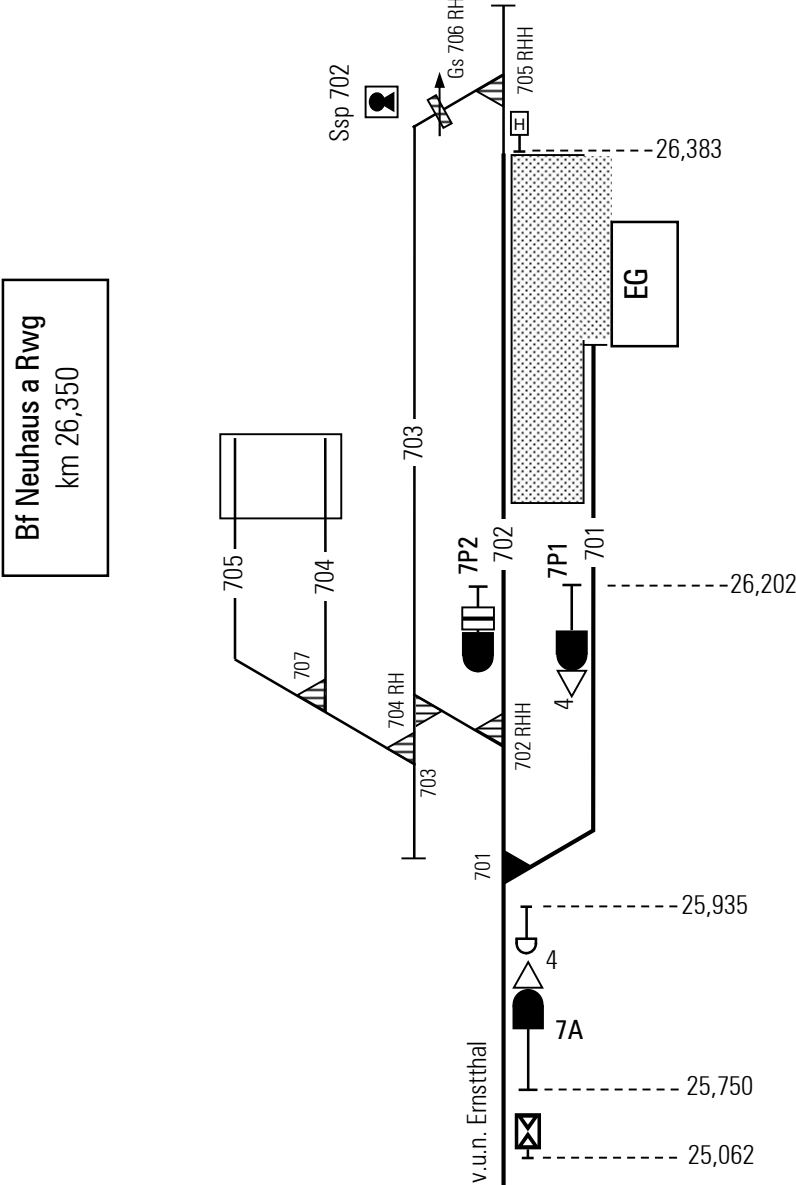
**Festlegen von Fahrzeugen****Zu FV-NE § 58 (3)**

Fahrzeuge sind im Bereich der Gleise 701 und 702 stets festzulegen.





(Lageplanskizze)



Bf Neuhaus a Rwg  
km 26,350

